

# Übung Nutzung DüngungBW

## Betriebsdaten für die Übung

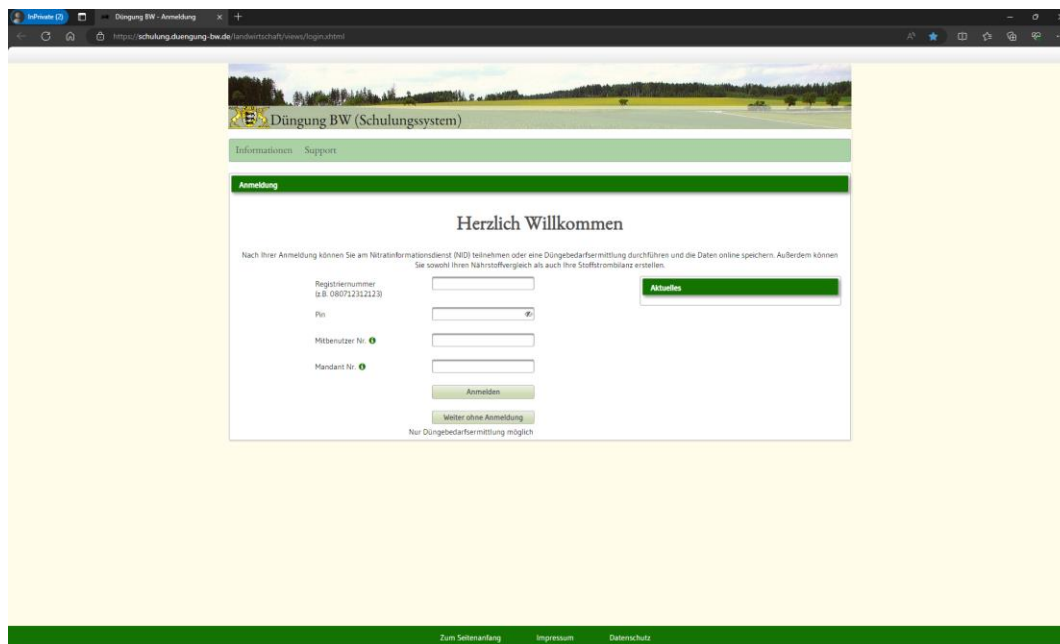
<b>Hauptfrucht</b>	Winterweizen 14 % RP (A, B)	
<b>5-jähriger Ertragsdurchschnitt</b>	85 dt/ha	
<b>Schlagname</b>	Riech Nord	
<b>Schlagnummer</b>	5100	
<b>Dienstbezirk</b>	BB	
<b>Gemarkung</b>	Renningen	
<b>Nitratgebiet</b>	Nein	
<b>Schlaggröße</b>	10,45 ha	
<b>Durchwurzelbare Bodentiefe:</b>	100 cm (Riech Nord)	
<b>Bodenart</b>	„mittel“ (sL)	
<b>Ackerzahl</b>	52	
<b>Humusgehalt:</b>	3,5 % (Riech Nord)	
<b>Wasserschutz</b>	Normalgebiet	
<b>SchALVO</b>	B-Boden	
<b>pH</b>	4,5	
<b>„ich rechne mit“</b>	Gehaltsklasse	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> = C; K <sub>2</sub> O = C, Mg = C
<b>Vorfrucht:</b>	Winterraps	Stroh auf Acker verblieben
<b>Zwischenfrucht:</b>	keine	
<b>Org. Düngung der letzten Jahre.</b>	Vorjahr: Gülle Schweinemast Standard, 5 % TS 4 kg N/m <sup>3</sup> (Eigenanalysewert) 30 m <sup>3</sup> (Aufbringmenge)	
<b>Datum der Probenahme</b>	20.03.2024	
<b>Gemessener Nmin/Nitrat-N-Wert</b>	0 - 30 cm:	16 kg N/ha
<b>Gemessener Nmin/Nitrat-N-Wert</b>	30 - 60 cm:	15 kg N/ha
<b>Gemessener Nmin/Nitrat-N-Wert (*)</b>	60 - 90 cm	12 kg N/ha

\* Sollte die dritte Schicht nicht beprobt worden sein, die durchwurzelbare Bodentiefe aber > 60 cm betragen, wird die 3. Schicht aus der 2. Schicht berechnet: 3. Schicht = 80 % der 2. Schicht. Empfohlen wir jedoch immer die Probenahme bis zur durchwurzelbaren Bodentiefe.

## Anmelderoutine:

### Schulungssystem

<https://schulung.duengung-bw.de/landwirtschaft/views/login.xhtml>



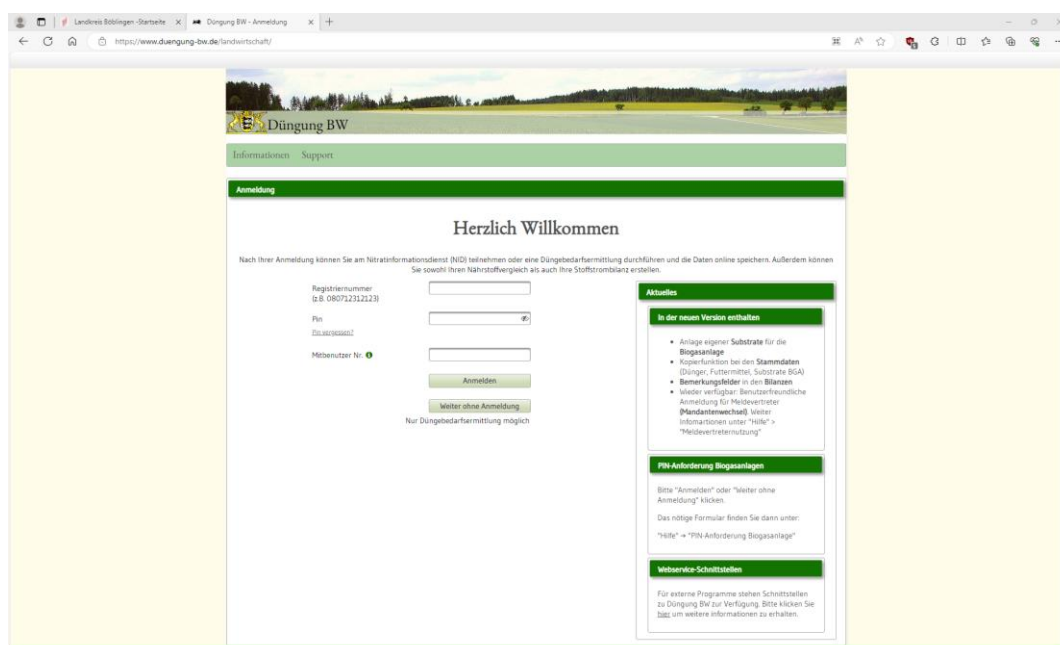
The screenshot shows a web browser window with the URL <https://schulung.duengung-bw.de/landwirtschaft/views/login.xhtml>. The page title is "Düngung BW (Schulungssystem)". Below the header, there is a navigation menu with "Informationen" and "Support". The main content area is titled "Anmeldung" and "Herzlich Willkommen". It contains a registration form with the following fields: "Registrierungsnummer (z.B. 080722312123)", "Pin", "Mitarbeiter Nr.", and "Mandant Nr.". There are buttons for "Anmelden" and "Weiter ohne Anmeldung". A note at the bottom of the form states "Nur Düngedarfermittlung möglich".

### Registriernummern (am Platz)

Die PIN lautet für alle Zugänge: 246858

### Oder: Zugang über klassischen Login mit Betriebsnummer

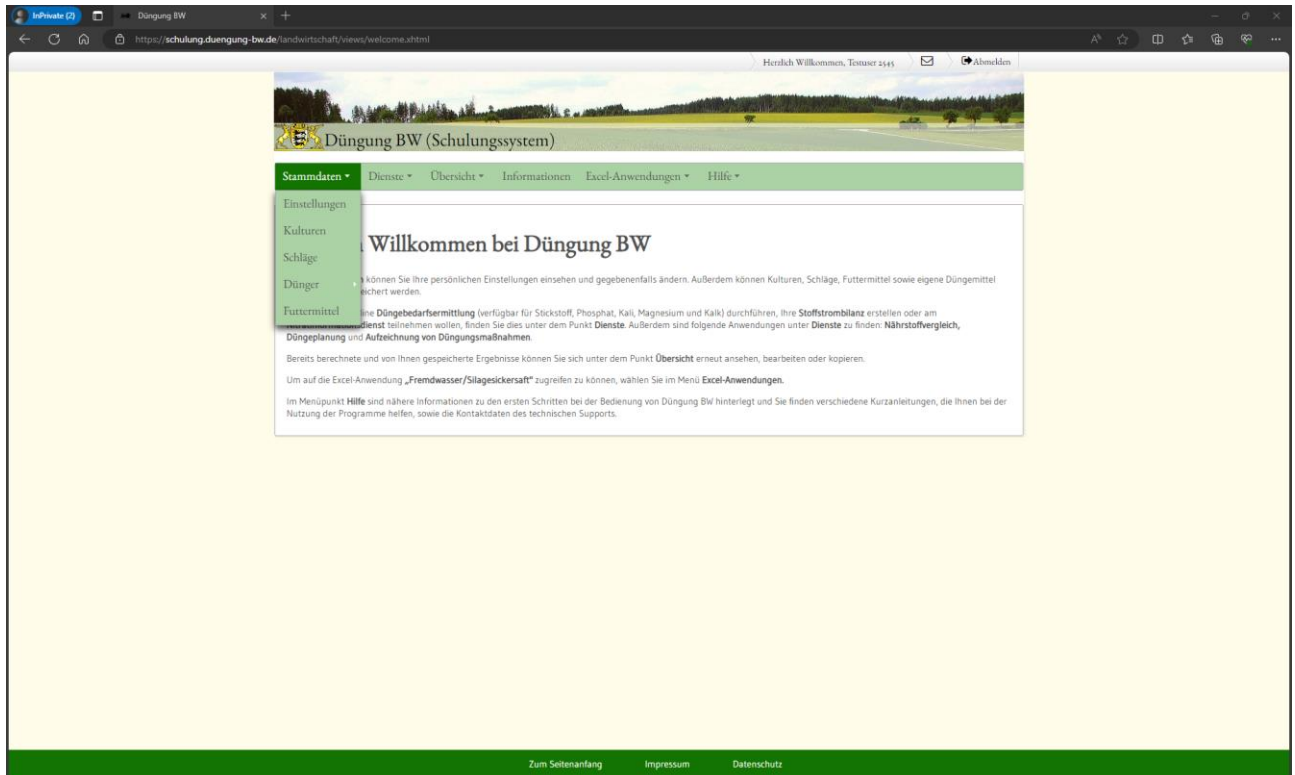
<https://www.duengung-bw.de/landwirtschaft/>



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://www.duengung-bw.de/landwirtschaft/>. The page title is "Düngung BW". Below the header, there is a navigation menu with "Informationen" and "Support". The main content area is titled "Anmeldung" and "Herzlich Willkommen". It contains a login form with the following fields: "Registrierungsnummer (z.B. 080722312123)", "Pin", "E-Mail-Adresse", and "Mitarbeiter Nr.". There are buttons for "Anmelden" and "Weiter ohne Anmeldung". A note at the bottom of the form states "Nur Düngedarfermittlung möglich". On the right side, there is a sidebar with the following sections: "Aktuelles", "In der neuen Version enthalten", "PIN-Anforderung Biogasanlagen", and "Mitarbeiter-Schnittstellen".

## Wichtigste Funktionen der Webseite und Einführung in die Benutzeroberfläche:

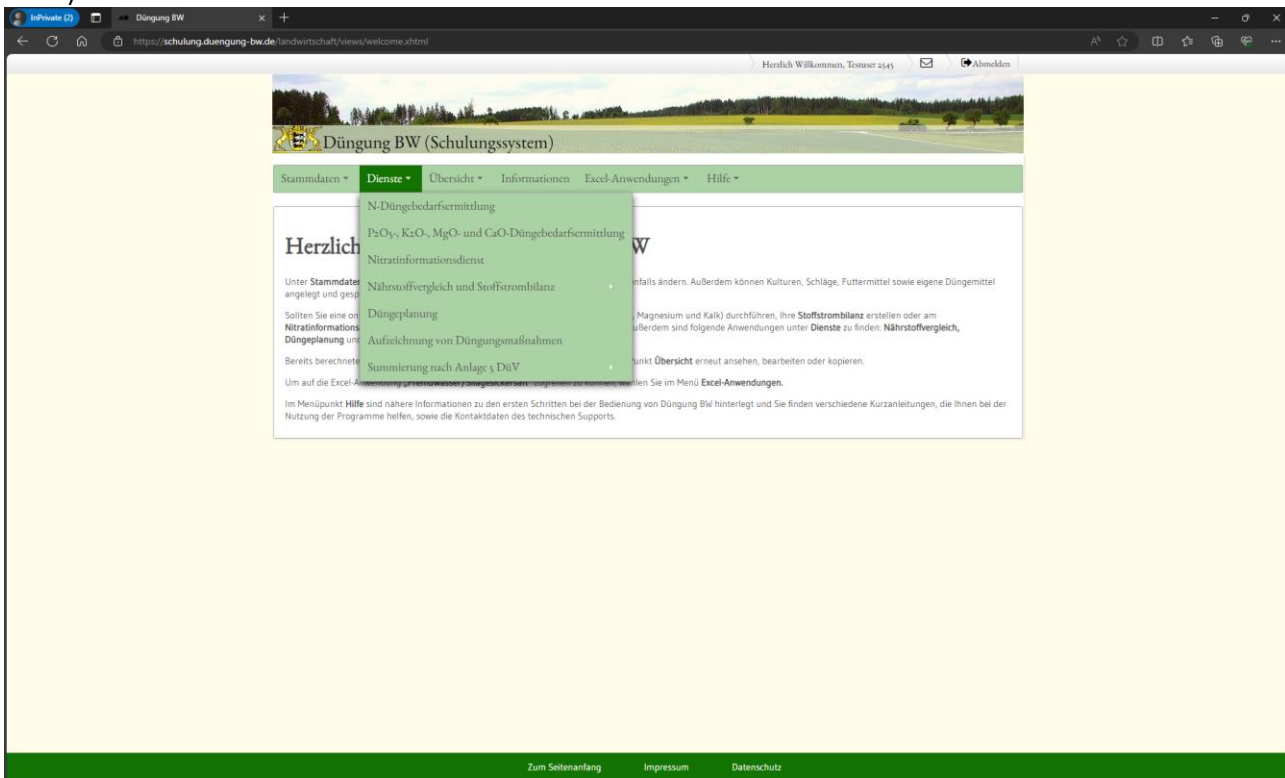
### Stammdaten:



- 1) „Einstellungen“: Betriebsdaten, Erklärungen, Kontaktaufnahme (mail, Post, Fax) → für die Übung z.t. schon voreingestellt.
  - a. Kontaktaufnahme: „Post“
  - b. Einwilligungen zur Datenübermittlung (2x) mit „ja“ eintragen
- 2) „Kulturen“: legen wir gemeinsam an
- 3) „Schläge“: legen wir gemeinsam an
- 4) „Dünger“: organisch oder mineralisch kann man manuell anlegen – ist in den meisten Fällen aber nicht erforderlich – ist für die Übung nicht erforderlich, da voreingestellt.

## Dienste:

- 1) Düngebedarfsermittlung (VOR der Düngung)
- 2) Aufzeichnung Düngemaßnahmen (NACH der Düngung)
- 3) Summierung nach Anlage 5 DüV
- 4)



## Übersicht

Zeigt bereits getätigte Berechnungen, sofern vorhanden.

## Informationen

- weiterführende Informationen
- Gesetzesgrundlagen


## Excel-Anwendungen

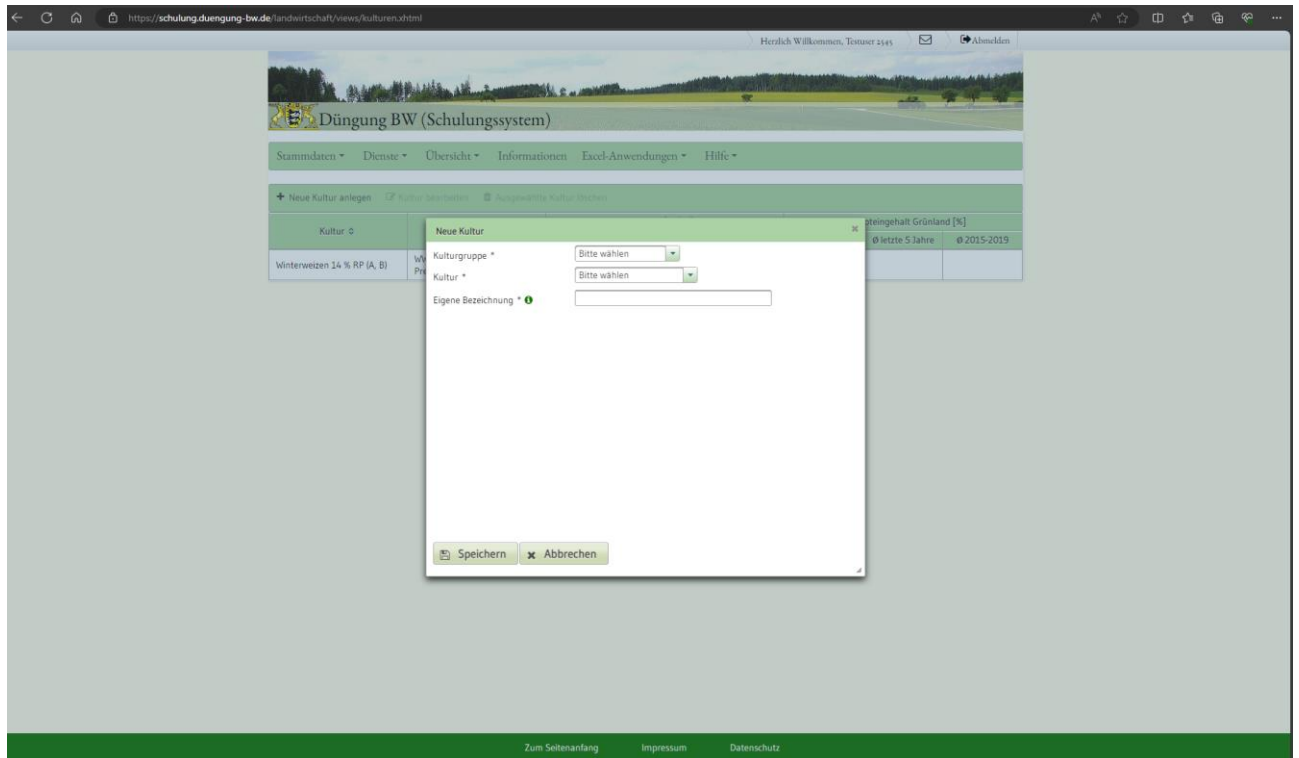
Interessieren uns für unseren Anwendungsfall nicht.


## Hilfe

Hier sind verschiedene Kurzanleitungen zu finden.

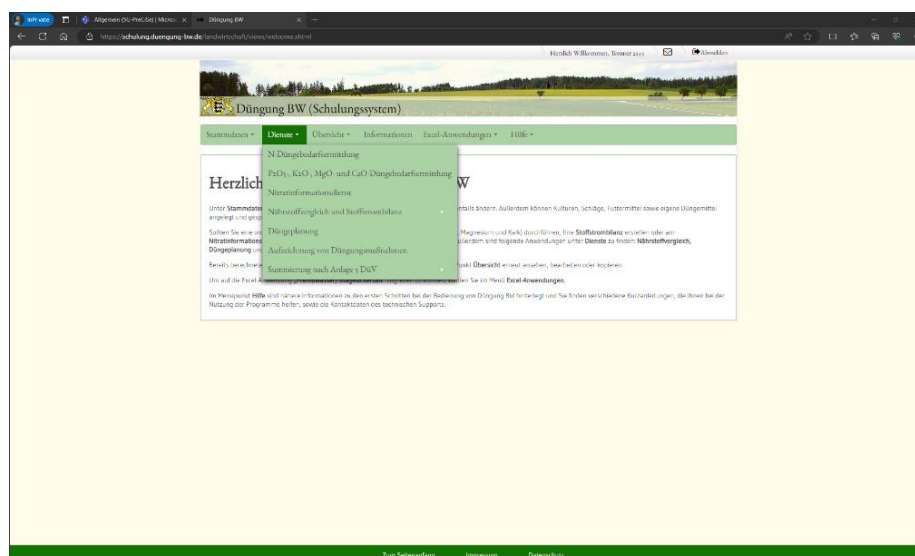
## START Übung: nehmen Sie die Betriebsdaten (Seite 1) zu Hilfe!

- 1) **Stammdaten** → Kulturen → + neue Kultur anlegen → Kulturgruppe (Ackerbau) → Winterweizen, 15% (A, B) → Ertragsdurchschnitt eingeben → 



- 2) **Stammdaten** → **Schläge** → + neuen Schlag anlegen → gefragte Daten aus Betriebsdatenblatt eingeben → 
- 3) **Stammdaten** → **Dünger** → ggfs. anlegen – vor allem bei organischem Dünger sinnvoll, da die N-Gehalte erheblich schwanken können. Es gibt eine Reihe Dünger, die in der Düngebedarfsermittlung (die später durchgeführt wird) direkt hinterlegt sind. Aus Zeitgründen wird in dieser Übung mit den voreingestellten und hinterlegten Düngern gerechnet.

### 4) Dienste:



**N-Düngebedarfsermittlung** → Start der Düngebedarfsermittlung! → Schlagname auswählen → Hauptfrucht auswählen (ein weiteres Menü geht auf):

Fragebogen leeren Felder mit \* sind Pflichtfelder

---

**Schlaginformationen**

Schlagname/  
Bewirtschaftungseinheit \*  [Neuen Schlag hinzufügen](#) Schlagnummer

Dienstbezirk  Gemarkung

Schlaggröße  ha Nitratgebiet  Ja  Nein

---

**Hauptfrucht**

Hauptfrucht \*  [Winterweizen 14 % RP \(A, B\)](#)  
[Neue Kultur hinzufügen](#)

---

**Anbau**

Ertragsdurchschnitt der letzten 5 Jahre bzw.  
in Nitratgebieten von 2015 - 2019 \*  dt/ha

Vorfrucht \*   Ja  Nein

Wurde das Stroh oder Blatt der Vorfrucht abgefahren \*  Ja  Nein

Zwischenfrucht \*   Ja  Nein

Wurde zur vorherigen Zwischenfrucht oder Begrünung mineralisch oder organisch gedüngt? \*  Ja  Nein

---

**Organische bzw. organisch-mineralische Düngung der letzten Jahre**

Haben Sie in den letzten 3 Jahren Kompost gedüngt? \*  Ja  Nein

Organische Düngung im Vorjahr (ohne Kompost) \*  Ja  Nein

---

**Boden**

Durchwurzelungstiefe \*  cm

Bodenart  Leicht  Mittel  Schwer  Moor  Anmoor

Ackerzahl \*  bis 40  40 - 60  über 60

Humusgehalt \*  0 - 4,0 %  größer 4,0 %

---

**Wasserschutz \***

kein Wasserschutzgebiet  Normalgebiet  Problemgebiet  Sanierungsgebiet

Auswaschungsrisikoklasse nach SchALVO  A-Boden  B-Boden

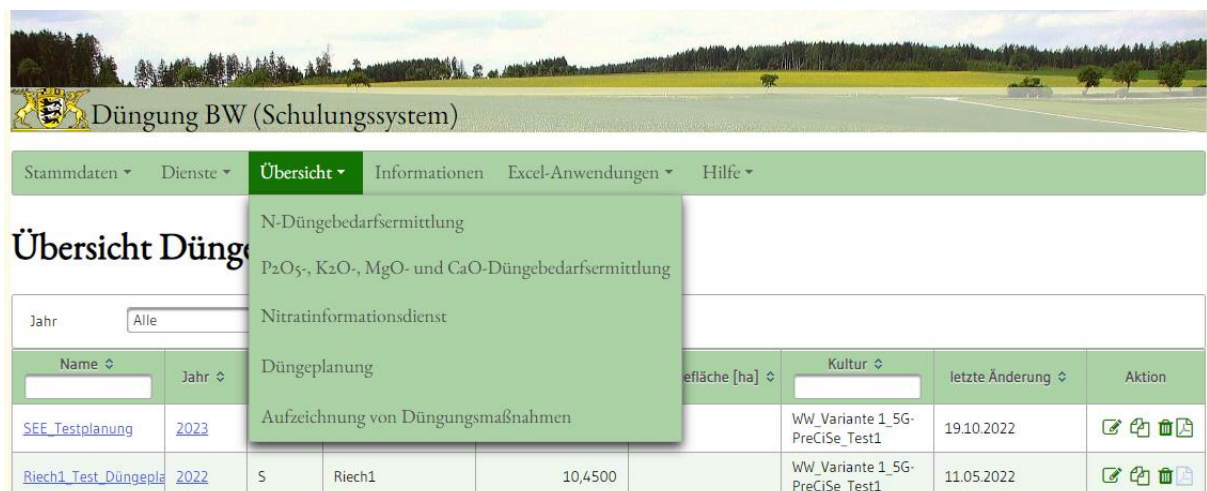
---

**Im Boden verfügbare N-Menge (N<sub>min</sub>/Nitrat-N)**

Ich rechne mit \*  einem Referenzwert  eigenen Analyseergebnissen

→ Anbau: Ertragsdurchschnitt ist hinterlegt aus „Kultur“ → Vorfrucht angeben (siehe Betriebsdaten)  
 → Zwischenfrucht: keine → Kompost: nein → organische Düngung: ja → hinterlegte Düngerart wählen: Gülle, Schweinemast, 5% TS → Menge eingeben → Eigenanalysewert (4 kg N/m<sup>3</sup>) eingeben  
 → Bodendaten: sind bereits hinterleg (Schlaginformationen) → Wasserschutz: ist bereits hinterlegt  
 → im Boden verfügbare N-Menge: eigene Analyseergebnisse → Datum der Probenahme eingeben  
 → Nmin-Werte eingeben →

→ Ergebnis ist unter „Übersicht“, Menüpunkt „Düngeplanung“ gespeichert und kann im Nachgang verwendet werden (z.B. als Nachweis gem. Anlage 5 DüV).



**Übersicht Dünge**

Stammdaten ▾ Dienste ▾ **Übersicht ▾** Informationen Excel-Anwendungen ▾ Hilfe ▾

N-Düngebedarfsermittlung  
 P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>-, K<sub>2</sub>O-, MgO- und CaO-Düngebedarfsermittlung  
 Nitratinformationsdienst  
 Düngeplanung  
 Aufzeichnung von Düngungsmaßnahmen

Name	Jahr	Fläche [ha]	Kultur	letzte Änderung	Aktion
SEE_Testplanung	2023				
Riech1_Test_Düngepla	2022	S	Riech1	10,4500	WW_Variante 1_5G-PreCiSe_Test1 19.10.2022 WW_Variante 1_5G-PreCiSe_Test1 11.05.2022 